

Angst vor Armut im Alter

Immenstadt „Was bedeutet Geld für Sie?“, fragte die Kommunikations-trainerin Urs Weiß bei einem Vortrag über das Verhältnis der Menschen zum Geld. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Verein „Miteinander im Oberallgäu“ in der Vortragsreihe „Potenziale Leben“ des Bürgertreffs Immenstadt. Die Antworten waren vielfältig: Wunsch nach Sicherheit, Selbstständigkeit, Erfolg, Macht. Weiß berichtete, dass 40 Prozent der Menschen in Deutschland Angst vor Armut im Alter haben. Beim vernünftigen Umgang mit Geld gelte die Devise: „Erst denken, dann zahlen.“ Zum Schluss wurde die Leiterin des Projekts „Potenziale Leben“, Ulrike Rogg, verabschiedet. Sie organisierte in drei Jahren 33 Vorträge. Die Reihe wird von Gisela Bock von „Miteinander im Oberallgäu“ fortgeführt. Der nächste Vortrag findet am Donnerstag, 15. November statt. Thema: Wo holt man sich Hilfe, wenn ein Pflegefall eintritt? (gbo)